

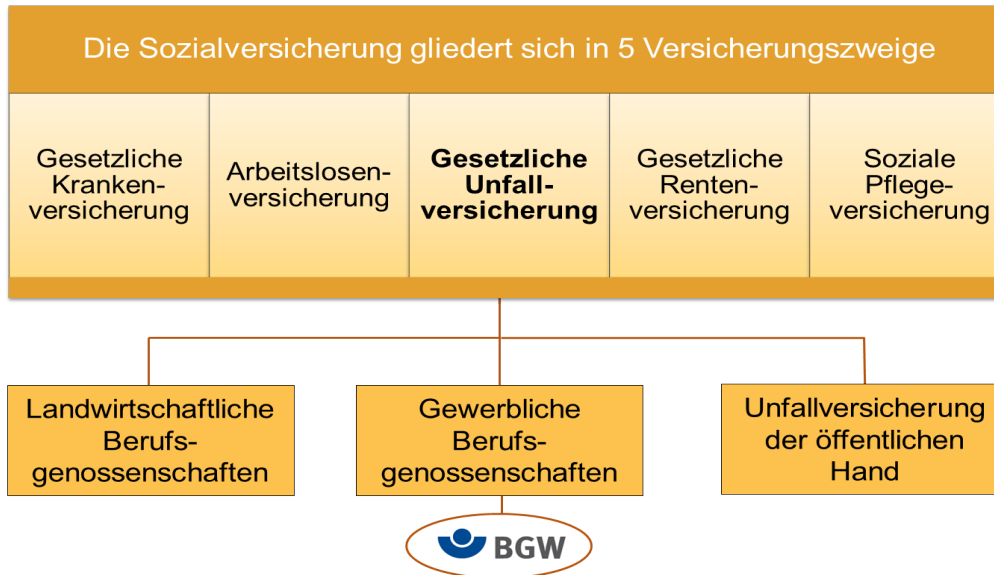
11.06.2026

Lilly Leppmeier, BGW

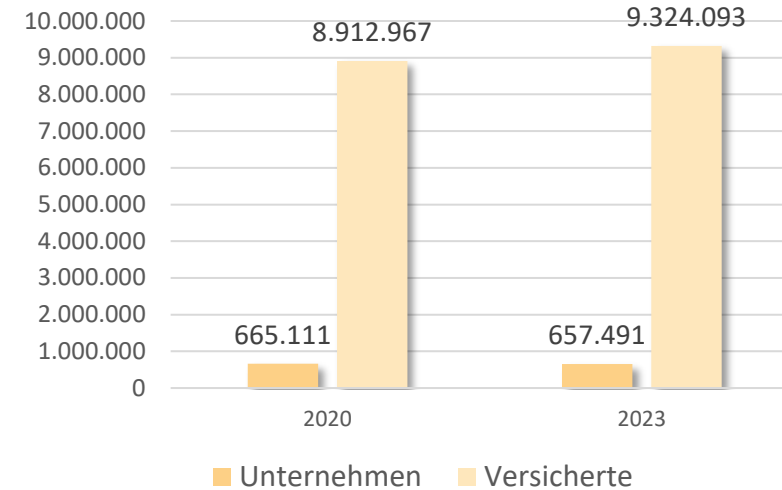


Hitzeschutz im Kontext von Klimawandel und Arbeitsschutz

Die BGW – Ihre gesetzliche Unfallversicherung



Die Aufgaben der BGW sind die Prävention von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren. Im Schadensfall gewährleistet sie optimale medizinische Behandlung sowie angemessene Entschädigung und sorgt dafür, dass ihre Versicherten wieder am beruflichen und gesellschaftlichen Leben teilhaben können.



Bundesweit betreuen etwa 2000 Mitarbeiter in der BGW ca. 650.000 Unternehmen mit über 9 Mio. Versicherten. Zu diesen zählen u.a. Wohlfahrtsverbände, freigemeinnützige und priv. Krankenhäuser, Arzt, Tierarzt- und Zahnarztpraxen, Altenheime, Apotheken, ambulante Pflegedienste, Friseure, Einrichtung der pädagogischen Arbeit, Hebammen, therapeutische Praxen.



Hintergrund

- Die globale Erwärmung führt zu einer spürbaren Veränderung der klimatischen Verhältnisse und **wirkt sich auch auf die Arbeitswelt aus.**
- 1950: ø 3 heiße Tage pro Jahr; 2025: ø 12 heiße Tage pro Jahr (über 30 Grad)
- Allein durch Hitze hatte Deutschland im Jahr 2021 **einen Verlust von 21 Millionen Arbeitsstunden** zu verzeichnen.
- An Tagen mit Temperaturen über 30 Grad steigt die Zahl der **Arbeitsunfälle um 7,4 Prozent.**



Pflege – generell ein belastetes System

Studie zur Zufriedenheit im Job: Pflegekräfte wollen eine angemessene Bezahlung, mehr Kolleginnen und Kollegen und digitale Entlastung

Presse

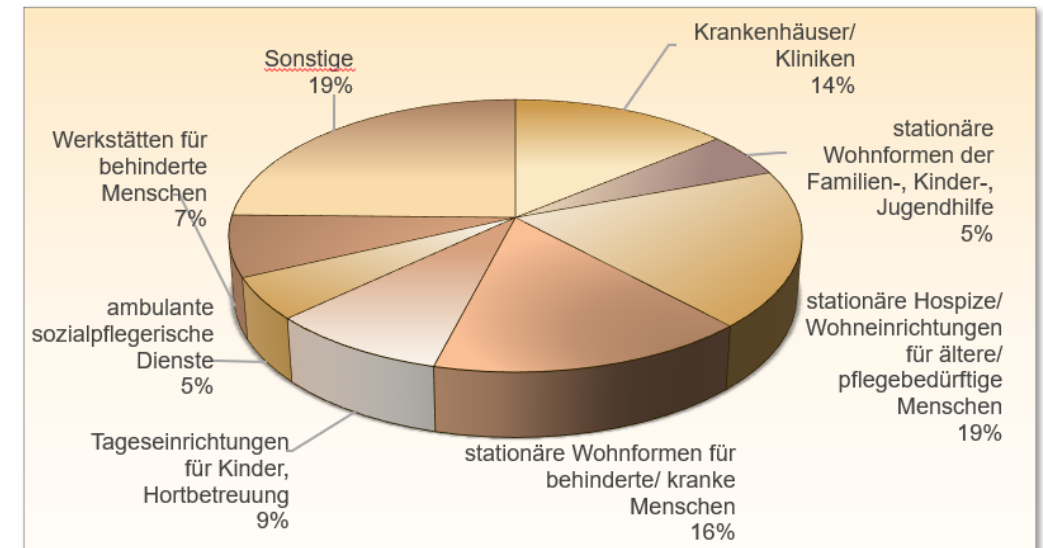
Bis 2049 werden voraussichtlich mindestens 280 000 zusätzliche Pflegekräfte benötigt

12. Mai 2023

„Pflegebedürftige Menschen müssen immer gepflegt werden, egal, wie die aktuelle Wetter- oder Personalsituation aussieht.“ (Qualitätsmanagementbeauftragter)

Quellen: Zitat aus Befragung AP-Abschlussarbeit S. Schönwälder, www.bgw-online.de, www.ash-berlin.eu

Meldepflichtige Fälle „Gewalt am Arbeitsplatz“ nach Strukturschlüssel (SSL) im Jahr 2024

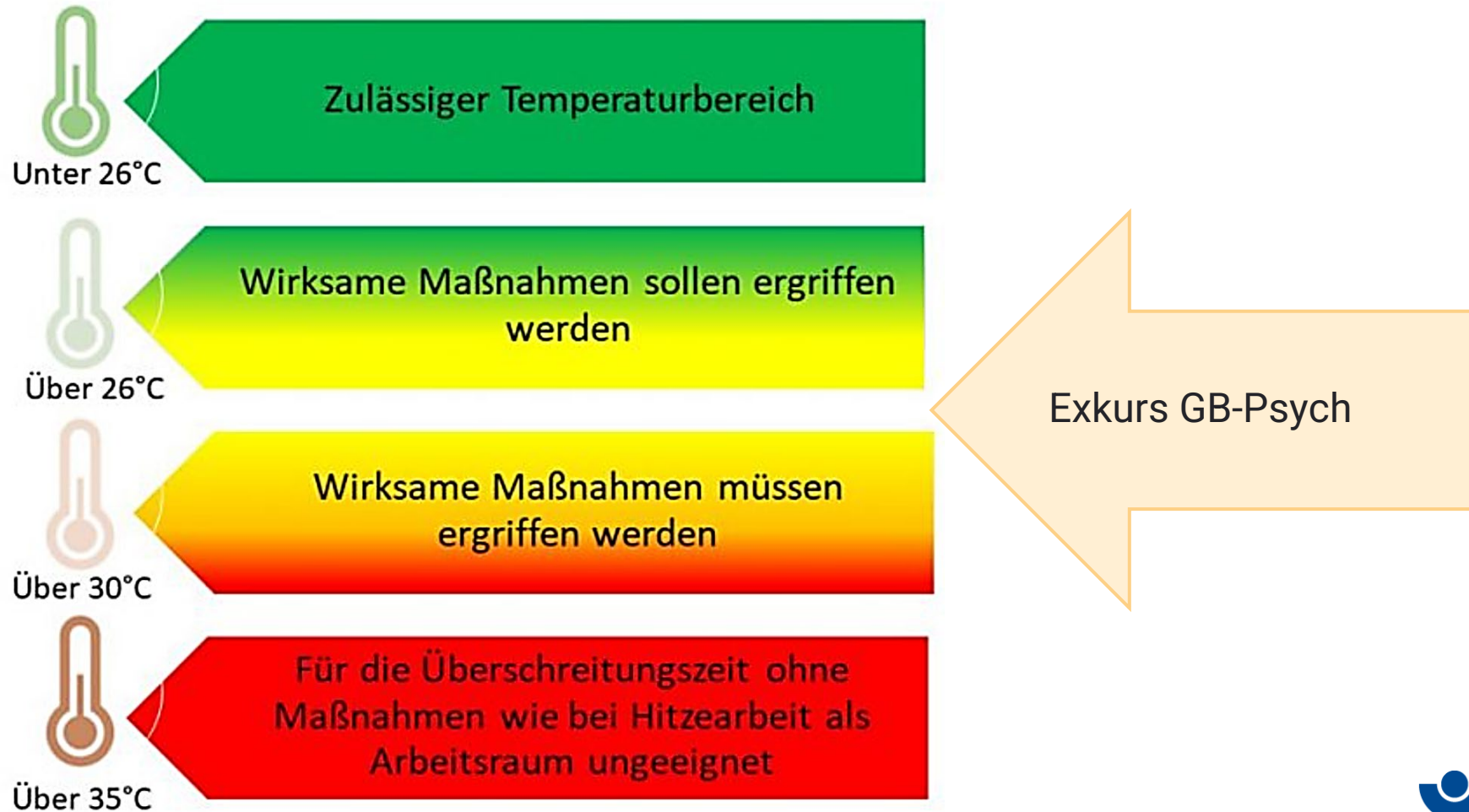


Meldepflichtige Arbeitsunfälle [10-40] nach SSL
aktueller SSL bzw. Untergruppe: SSL entsprechend des 4. Gefahrtarifs inklusive Untergruppe
Hochrechnung auf Basis der 7%-Statistik inklusive tödlicher Unfälle
Abweichung: 80, 81, 82, 83, 85 und 89

Hitze und Arbeitsschutz

Anknüpfung an den Arbeitsschutz (ASR 3.5)

Temperaturstufenmodell



Anknüpfung an den Arbeitsschutz

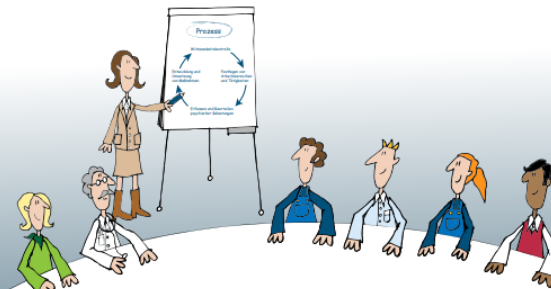
Gemeinsame Deutsche Arbeits- | schutz | strategie
Arbeitsprogramm Psyche

Arbeitsinhalte/-
aufgabe

Arbeitsorganisation

Arbeitszeit

Arbeitsschutz in der Praxis
Berücksichtigung psychischer Belastung
in der Gefährdungsbeurteilung
Empfehlungen zur Umsetzung in der
betrieblichen Praxis



4., vollständig überarbeitete Auflage

Soziale
Beziehungen

Arbeitsmittel

Arbeitsumgebung

Regelungen für die Arbeit im Freien

Ausgangslage (nach ASR 5.1.):

- **UV-Strahlung:** Ab einem UV-Index von 3 sind Maßnahmen zu ergreifen, ab 8 sind personenbezogene Maßnahme zwingend:

UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX	UV INDEX
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11 ⁺
niedrig		mittel			hoch		sehr hoch		extrem	
kein Schutz notwendig		zunehmender Schutz mit steigendem UV-Index notwendig Technische Maßnahmen zur Verschattung, z. B. <ul style="list-style-type: none"> - Einhausungen, Überdachungen, seitliche Abschirmungen - Sonnenschirme, Sonnensegel Organisatorische Maßnahmen zur Verringerung der Expositionszeit, z. B. <ul style="list-style-type: none"> - Tätigkeiten im Schatten - Verteilung der Tätigkeiten auf mehrere Beschäftigte - Verlegung der Tätigkeiten in die Morgen- oder Abendstunden Personenbezogene Maßnahmen, z. B. <ul style="list-style-type: none"> - körperbedeckende Bekleidung, Kopfbedeckung - Sonnenbrille, Sonnenschutzmittel 								

Regelungen für die Arbeit im Freien

Ausgangslage (nach ASTA Empfehlungen):

- **Hitze:**

Vereinfachtes Verfahren zur Beurteilung von Gefährdungen durch Hitze für Lufttemperaturen > 26 °C											Korrekturwerte	
Schritt 1	Arbeitsschwere	leicht			mittel			schwer			_____ °C	
		± 0 °C			+ 2 °C			+ 4 °C				
Schritt 2	Bekleidung	saisonal angepasst			Schutzkleidung			Schutzkleidung + PSA			_____ °C	
		± 0 °C			+ 2 °C bis + 3°C			+ 3 °C bis + 4°C				
Schritt 3	Sonnenstrahlung	Schatten			teils/teils			pralle Sonne			_____ °C	
		± 0 °C			+ 2 °C			+ 5 °C				
Schritt 4	Luftfeuchte	26 °C	27 °C	28 °C	29 °C	30 °C	31 °C	32 °C	33 °C	34 °C	35 °C	_____ °C
		≥ 55 %	≥ 52 %	≥ 50 %	≥ 46 %	≥ 44 %	≥ 41 %	≥ 39 %	≥ 37 %	≥ 35 %	≥ 33 %	
		+ 3°C (ansonsten ± 0 °C)										
Schritt 5	Wind	windstill			leichte Brise			Wind			_____ °C	
		± 0 °C			- 2 °C			- 3 °C				
Beurteilungstemperatur _____ °C = Lufttemperatur _____ °C + Summe der Korrekturwerte _____ °C												

Anknüpfung an den Arbeitsschutz

- Themen sollten im Arbeitsschutz mitgedacht werden und deshalb auch **Bestandteil der Gefährdungsbeurteilung** sein
 - Ein Hitzeschutzplan kann beispielsweise in der GB integriert werden (Musterhitzeschutzpläne als Hilfestellung nutzen)
- **Notfallpläne** unterstützen im Ernstfall
 - Tipp: Der deutsche Wetterdienst bietet Newsletter an (z.B. Hitze- und UV-Warnungen)
- **Unterweisungen** schaffen Sicherheit für Arbeitgeber und Beschäftigte
 - Aufklärung der Mitarbeitenden zu Gesundheitsauswirkungen und Verhaltensanpassungen
 - Ggf. gesonderte Hitzebeauftragte festlegen

Weitere Informationen - Arbeitshilfen

Hilfestellungen: BGW-Homepage - Hitzeschutz & UV-Schutz



© stock.adobe.com/Kzenon

Technische Maßnahmen für den Hitzeschutz

Bauen und Renovieren gehören zu den technischen Maßnahmen. Dabei den Hitzeschutz zu berücksichtigen, ohnt sich.



© istockphoto/coffecai

Organisatorische und personenbezogene Maßnahmen

Hitzeschutz: von der Urlaubsplanung bis zur Kleidung und vieles mehr.



© stock.adobe.com/peterschreiber.media

Der Rechtsrahmen für den Hitzeschutz

Vorgaben, wie Arbeitsstätten im Hinblick auf den Hitzeschutz eingerichtet und betrieben werden müssen.



© iStockphoto.com/sasilsolutions

Pflege: Bei Hitze herausfordernd

Für Pflegepersonal birgt Hitze Gesundheitsgefahren. Und die zu pflegenden Menschen benötigen mehr Aufmerksamkeit als sonst.

URL: <https://www.bgw-online.de/bgw-online-de/themen/sicher-mit-system/gesundheit-managen/hitzeschutz>

URL UV-Schutz: <https://www.bgw-online.de/bgw-online-de/themen/gesund-im-betrieb/gesunde-haut/schutz-vor-uv-strahlung-bei-arbeiten-im-freien-23864>

BGW-Produkt „Hitzeschutz am Arbeitsplatz – Tipps für Betriebe“

Was ist das?

- Ein digitales Angebot mit praxisnahen Anleitungen zum Schutz der Mitarbeitenden bei Hitze.

Was muss ich machen?

- Maßnahmen wie Arbeitszeiten anpassen, Wasser bereitstellen und organisatorische Anpassungen umsetzen?

Was werde ich davon haben?

- Mehr Zufriedenheit und Produktivität, Erfüllung ges. Vorgaben, weniger hitzebedingte Vorfälle

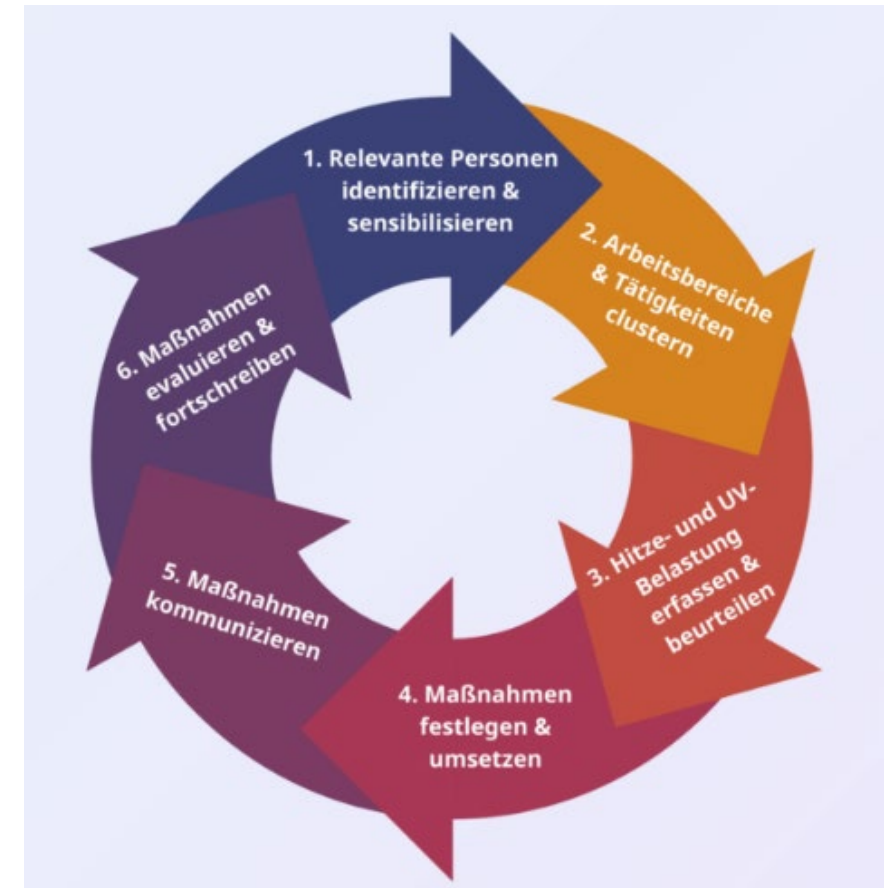
URL: https://bgw.uv-lernportal.de/ilias.php?baseClass=ilrepositorygui&ref_id=30891

- ☰ Warum Hitzeschutz im Betrieb?
- ☰ Was verstehen wir unter Hitze bei der Arbeit?
- ☰ Wer ist verantwortlich für das Thema Hitze im Betrieb?
- ☰ Welche Auswirkungen hat Hitze auf die Beschäftigten?
- ☰ Wie können die Beschäftigten ausreichend vor Hitzebelastungen geschützt werden?
- ☰ Wie geht man beim Hitzeschutz ganzheitlich vor?
- ☰ Handlungshilfe: Welche Maßnahmen muss / kann ich ergreifen?
- ☰ Welche Besonderheiten gibt es?
- ☰ Wie können die Beschäftigten ausreichend vor UV-Strahlung geschützt werden?
- ☰ Linksammlung

Branchenübergreifende Handlungshilfe zur Erstellung eines betrieblichen Hitzeschutzplans

Arbeitsergebnis des Projektes „*Arbeit: Sicher und Gesund im Klimawandel*“ beauftragt durch BMAS und geleitet durch KLUG

- Verschiedene Factsheets (Hintergrundwissen, Kommunikation, etc.)
- Handlungshilfe in 6 Schritten mit ausführlichen unterstützenden Dokumenten
- Musterhitzeschutzpläne und Good-Practice-Ideen
- <https://planetary-health-academy.de/betrieblicher-hitzeschutz/#branchenubergreifende-handlungshilfe-zur-erstellung-eines-betrieblichen-hitzeschutzplans>



Weiterführende Links:

- [Handlungsempfehlungen](#) für die Erstellung von Hitzeaktionsplänen des BMUV
- [Infoseite](#) der DGUV
- [Klima im Büro](#) - DGUV Information 215-520
- [Sonnenschutz im Büro](#) – DGUV Information 215-444
- [Beurteilung des Raumklimas](#) - DGUV Information 215-510
- [Klima im Fahrzeug](#) – DGUV Information 215-530
- Klima Mensch Gesundheit – Tipps zu [UV-Schutz \(Kita & Schulen\)](#), [Hitzeschutz \(Kita & Schulen; soziale Hilfseinrichtungen\)](#)
- [Bericht Klimawandel und Arbeitsschutz](#) – baua
- [Ratgeber](#) für Kitas, Grundschulen und Eltern – BMUV
- Tipps für Maßnahmen – [UKH](#) oder [UKBW](#)

Weiterführende Links – soziale Einrichtungen:

- [Higela](#) - Anpassung an die zunehmenden Herausforderungen extremer Hitzeperioden
- [Hitzemaßnahmenplan](#) der LMU
- Klima Mensch Gesundheit – Tipps zu [Hitze](#)
- Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen – Ein [Leitfaden](#) für Fachpersonal und Träger
- Förderungen: [Förderberatung](#); [Such-Datenbank](#); Förderung [Klimaanpassung](#) (für Kommunen)

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!
Weitere Fragen und Anmerkungen?



Ihr Kontakt zu uns...



BGW Hauptverwaltung Hamburg
Präventionsdienste

Homepage: <https://www.bgw-online.de/>

Lilly Leppmeier

Tel: 040 / 20207- 4863

Mail: lilly.leppmeier@bgw-online.de